Digitale Schule der Zukunft

Elternabend zum Pilotversuch

Max-Hundt-Schule

Gute Nachricht

Sie bekommen 350,- € geschenkt!

Worum geht es bei dem Pilotversuch?

Ziele

Zeitgemäßes Lernen mit mobilen Endgeräten.

Stärkung der Erziehungspartnerschaft zwischen Elternhaus und Schule in Fragen der Medienpädagogik.

Im Fokus

Ausstattung von Schülern mit Tablets zum **Lernen in und außerhalb der Schule.**

Die Eltern...

- unterstützen ihre Kinder im lernförderlichen Umgang mit digitalen Endgeräten.

- können **Angebote zur Medienerziehung (Fortbildungen)** wahrnehmen.

Was bedeutet das für den Unterricht?

Schritt-für-Schritt-Einführung

Digitales Arbeiten

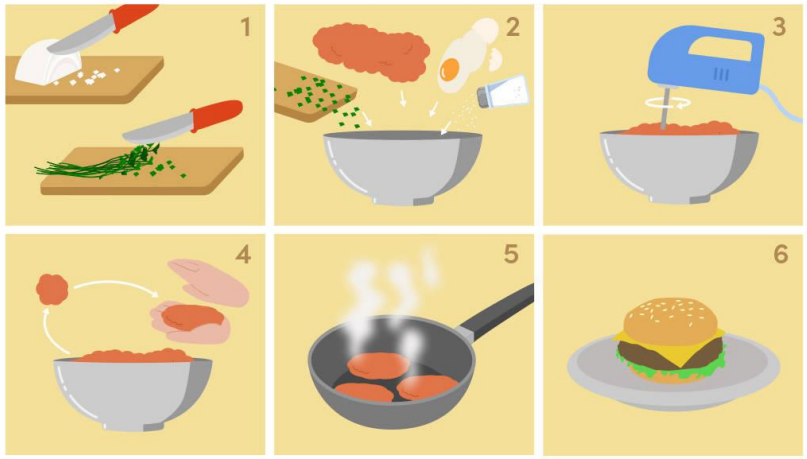
Medienerziehung

Wie funktioniert
mein Gerät?

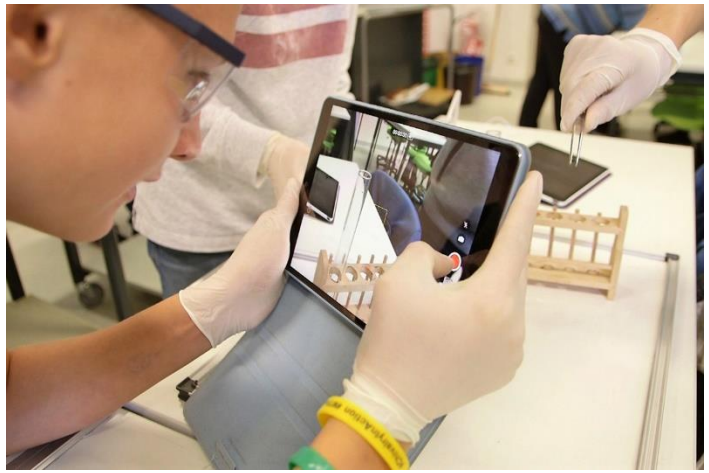
Verhaltensregeln

Beispiel Vorgangsbeschreibung (D+NT)

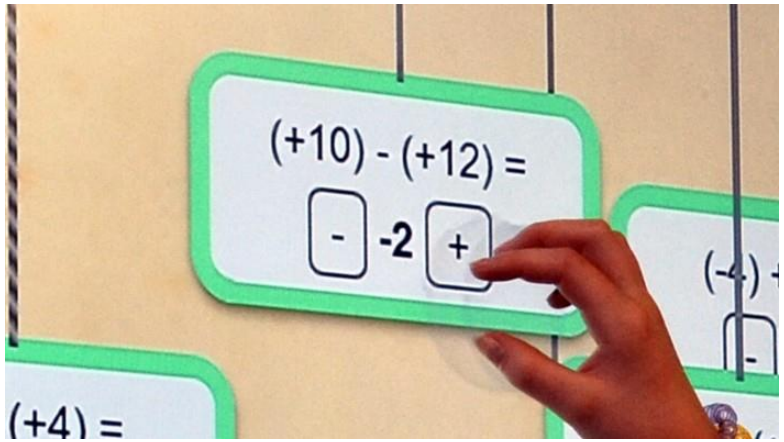
Klassisch

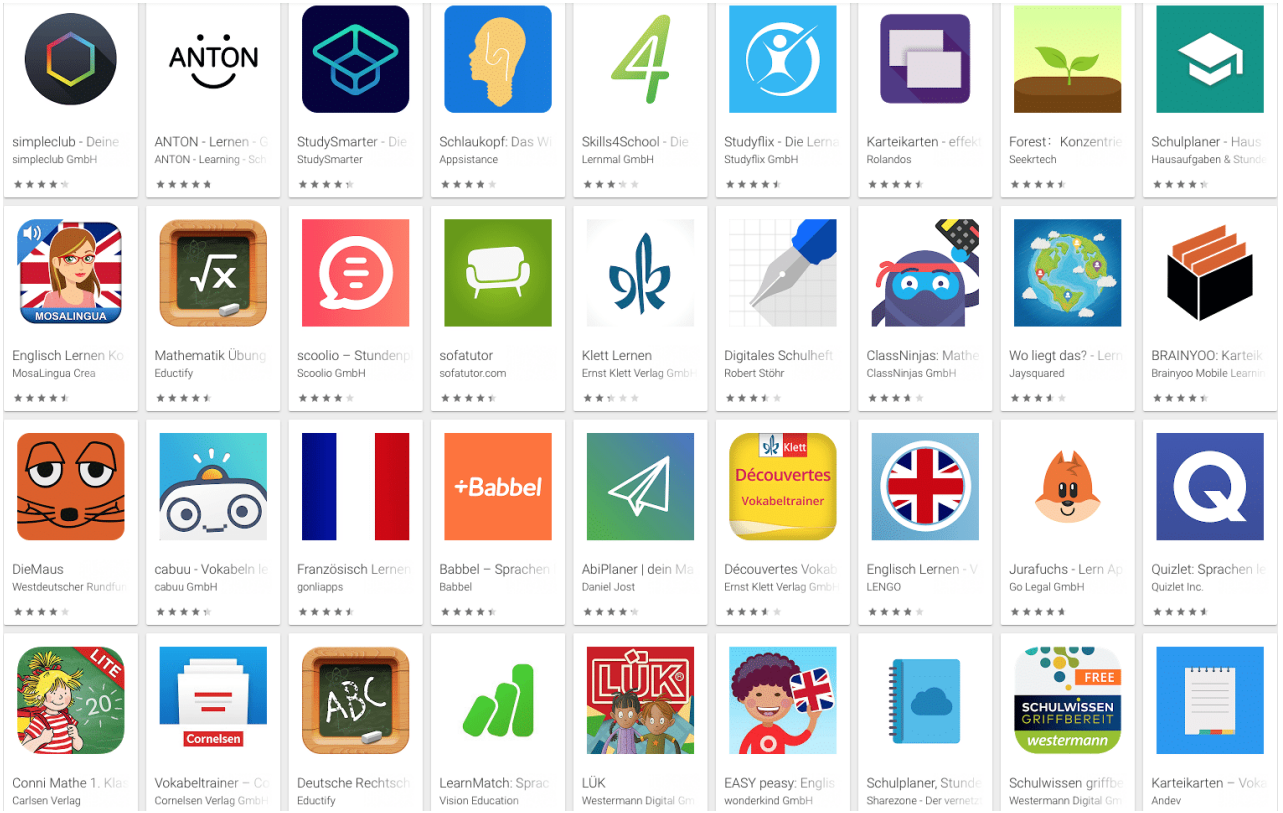


Mit digitaler Ergänzung



Nutzen von LernApps und Lernplattformen





In einzelnen Fächern:

Digitale Heftführung

Wie erfolgt die Beschaffung der Geräte?

- Eigenbeschaffung durch Erziehungsberechtigte.
  - Neugerät
  - Refurbished (mind. 1 Jahr Garantie)
  - Wichtig: mindestens 8te Generation
- Sammelbestellung durch die Schule (Webshop).
- Vorhandene Privatgeräte.

Eine Anleitung zu den 3 Beschaffungsmöglichkeiten folgt.

Wie erfolgt die Beschaffung der Geräte?

Förderung für Eltern mit

bis zu 350 € pro Endgerät

für Neuanschaffung (auch Refurbished wird gefördert).

Voraussetzung für Förderung:

- Technische Vorgaben einhalten.
- Antrag online ausfüllen, ausdrucken, unterschreiben.
- Rechnung + Zahlungsnachweis einreichen.
- Bei Refurbished: Nachweis über mindestens 1 Jahr Garantie.

Mit welchen Geräten wird gearbeitet?

- IPADS ab 8ter Generation

- Begründung:

  Handhabung, Lebensdauer, Preis, Apps, Verwaltung, Akkulaufzeit

- Mindestanforderung:
  - 64 GB
  - Tastatur

- Optional:
  - Pencil

Angebot über die Schule (Webshop)

iPad der 9. Generation (354,- €)

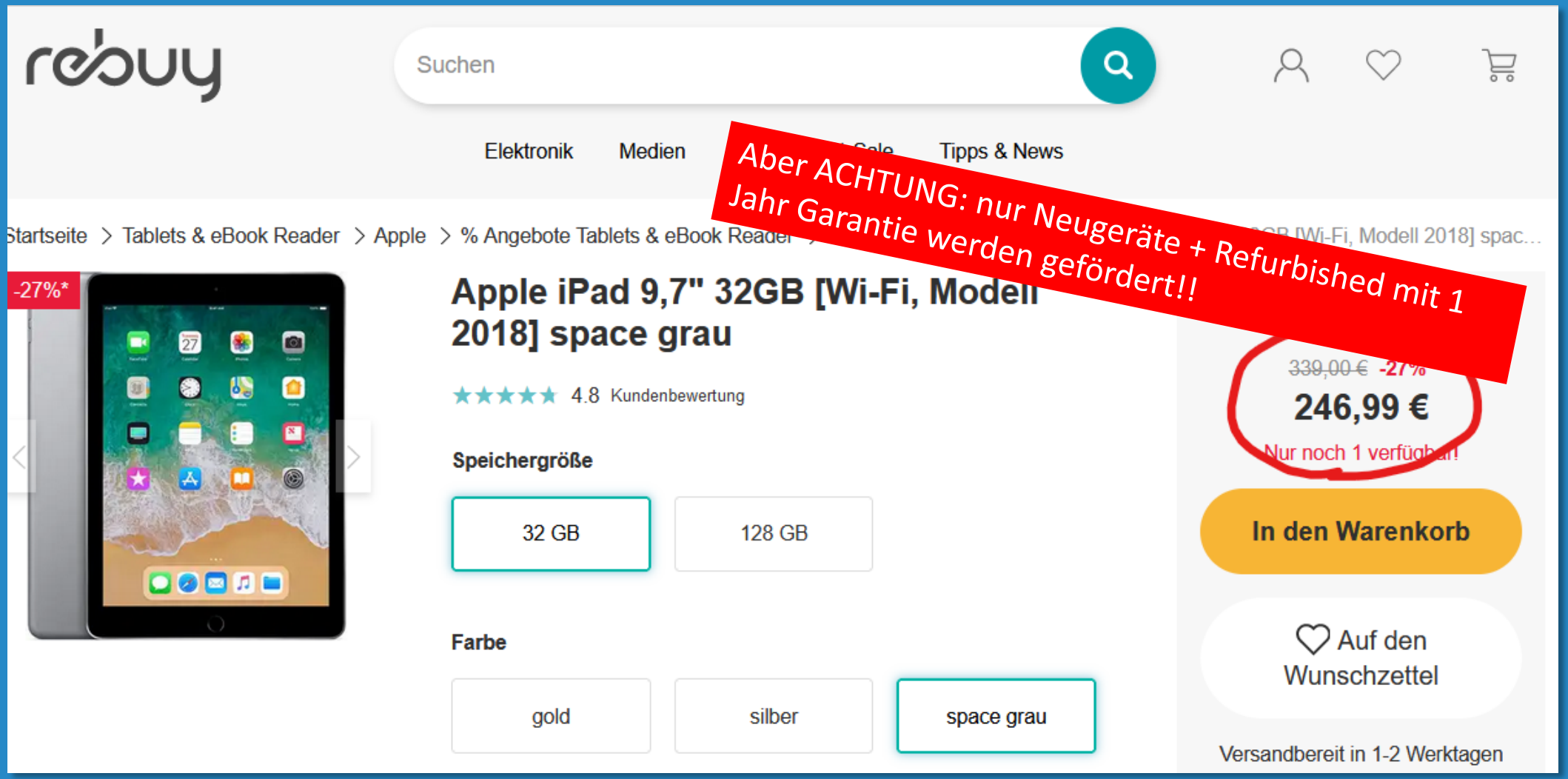
Lizenz zur Verwaltung der Geräte (13,- €)

Smart Keyboard (59,- bis 135,-€)

Pencil (34,- bis 106,- €)

Minimum: 426,- € (76,- Zuzahlung)
Maximum: 608,- € (258,- Zuzahlung)

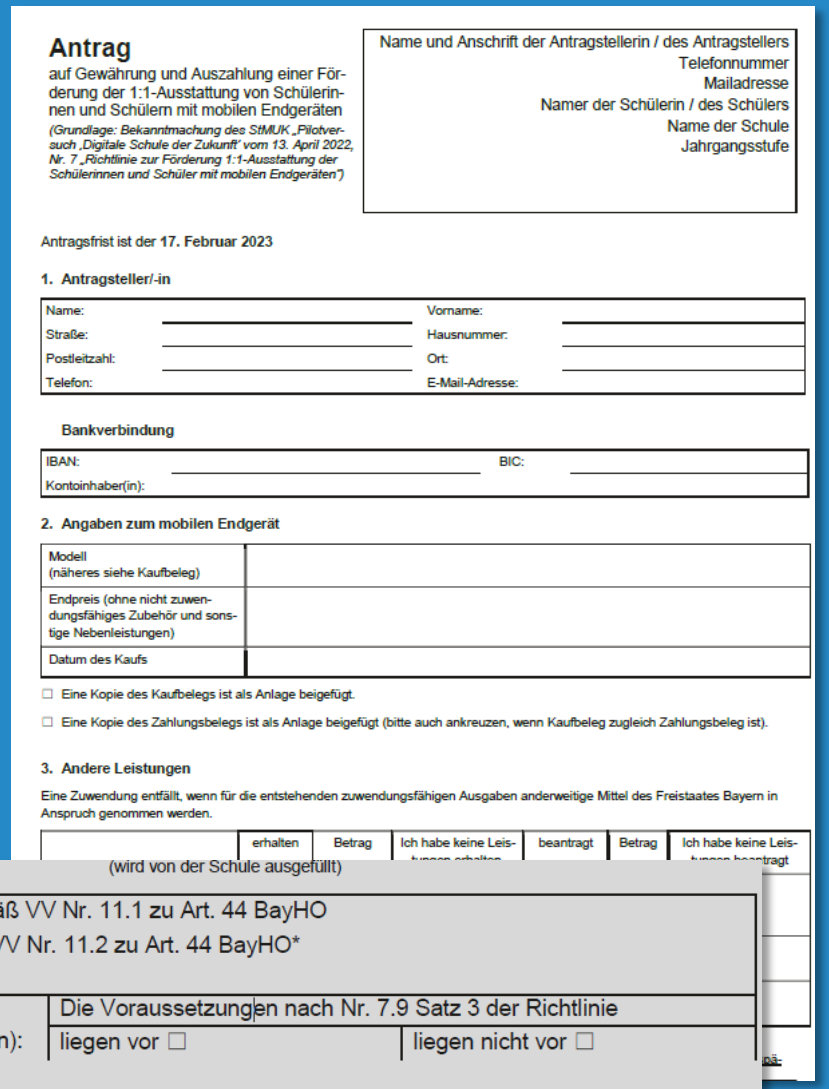
Ein vier Jahre altes iPad ist nicht wertlos…



Wie erfolgt die Antragstellung?

- Formular online ausfüllen, ausdrucken und unterschreiben (Den Link bekommen Sie per Edupage von der Schule)
- Formular, Kopie von Kaufbeleg und Zahlungsnachweis an Schule.

  WICHTIG: Lieferschein genügt nicht.
- Prüfung durch Schule, ob Förderberechtigung vorliegt und ob Gerät den Kriterien entspricht.
- Antragsbearbeitung durch LAS



Antrag

auf Gewährung und Auszahlung einer Förderung der 1:1-Ausstattung von Schülerinnen und Schülern mit mobilen Endgeräten

(Grundlage: Bekanntmachung des StMUK „Pilotversuch ‚Digitale Schule der Zukunft' vom 13. April 2022, Nr. 7 „Richtlinie zur Förderung 1:1-Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit mobilen Endgeräten")

Name und Anschrift der Antragstellerin / des Antragstellers
Telefonnummer
Mailadresse
Namer der Schülerin / des Schülers
Name der Schule
Jahrgangsstufe

Antragsfrist ist der **17. Februar 2023**

1. Antragsteller/-in

Name:		Vorname:	
Straße:		Hausnummer:	
Postleitzahl:		Ort:	
Telefon:		E-Mail-Adresse:	

Bankverbindung

IBAN:		BIC:	
Kontoinhaber(in):			

2. Angaben zum mobilen Endgerät

Modell (näheres siehe Kaufbeleg)	
Endpreis (ohne nicht zuwendungsfähiges Zubehör und sonstige Nebenleistungen)	
Datum des Kaufs	

☐ Eine Kopie des Kaufbelegs ist als Anlage beigefügt.

☐ Eine Kopie des Zahlungsbelegs ist als Anlage beigefügt (bitte auch ankreuzen, wenn Kaufbeleg zugleich Zahlungsbeleg ist).

3. Andere Leistungen

Eine Zuwendung entfällt, wenn für die entstehenden zuwendungsfähigen Ausgaben anderweitige Mittel des Freistaates Bayern in Anspruch genommen werden.

	erhalten	Betrag	Ich habe keine Leis-	beantragt	Betrag	Ich habe keine Leis-

(wird von der Schule ausgefüllt)

☐ Kursorische Prüfung gemäß VV Nr. 11.1 zu Art. 44 BayHO
☐ Vertiefte Prüfung gemäß VV Nr. 11.2 zu Art. 44 BayHO*
durch die Schule

Prüfergebnis (durch die Schule einzutragen):	Die Voraussetzungen nach Nr. 7.9 Satz 3 der Richtlinie	
	liegen vor ☐	liegen nicht vor ☐

* Bei der vertieften Prüfung sind der Umfang und das Ergebnis der Prüfung in einem Vermerk (Prüfungsvermerk) niederzulegen; Feststellungen von nicht wesentlicher Bedeutung sind nicht in den Vermerk aufzunehmen. Dabei ist auch festzuhalten, welche Unterlagen bei der Bewilligungsbehörde eingegangen sind (einschließlich Eingangsdatum). Die vertiefte Prüfung soll innerhalb von längstens einem Jahr nach vollständiger Vorlage des Verwendungsnachweises oder der Verwendungsbestätigung abgeschlossen werden.

Was passiert im Schadensfall?

„Da es sich (…) um Privatgeräte handelt, wird von Seiten der Schule oder des Staatsministeriums keine Haftung bei Verlust oder Zerstörung des Geräts übernommen. Eine erneute Förderung derselben Schülerin oder desselben Schülers ist ausgeschlossen.“

Vorgaben der Schule

- Verhaltensregeln – Katalog
  - Bei Verstoß, empfindliche Strafen.
  - Ausschluss aus dem Versuch möglich.

- Das Gerät wird über die Schule verwaltet
  - Geräte, die Sie bereits haben dürfen nur eingesetzt werden, wenn sie verwaltet werden, dazu müssen sie zurückgesetzt werden und eine Lizenz aufgespielt.
  - Solange die Schule besucht wird, kann auf dem Gerät keine private App genutzt werden.
  - Apps werden von der Schule aus installiert.

Digitale Schule der Zukunft

Eine Chance für Ihr Kind!

Max-Hundt-Schule